

Tragetasche



Kartopu

Tragetasche

Material:

- Kartopu Felting Wool, 100 % Wolle, LL 100 m/50 g

Verbrauch: ca. 600 g

Nadelstärke: Rundstricknadel 8,0

Los geht's!

Maschenprobe: 12 Maschen und 16 Reihen = 10 x 10 cm mit Nadel 8 (vor dem Filzen)

Glatt rechts:

Hinreihen rechts und Rückreihen links stricken; in Runden immer rechts stricken.

Boden:

8 Maschen + 2 Randmaschen = 10 Maschen mit Nadel 8 anschlagen und glatt rechts in Reihen stricken. Für die seitlichen Rundungen beidseitig in jeder 2. Reihe 1x 2 Maschen, 2x je 1 Masche und in der folgenden 4. Reihe 1x 1 Masche dazu anschlagen = 20 Maschen. Nach 67,5 cm = 108 Reihen ab Anschlag für die seitlichen Rundungen beidseitig 1x 1 Masche, in der folgenden 4. Reihe 1x 1 Masche und in jeder 2. Reihe 1x 1 Masche und 1x 2 Maschen abketten = 10 Maschen. Nach 74 cm = 118 Reihen ab Anschlag die restlichen 10 Maschen abketten.

Taschenwände:

Mit der Rundstricknadel 8 aus der Anschlagreihe 8 Maschen, aus der folgenden Rundung 9 Maschen, aus dem seitlichen Rand 56 Maschen, dann aus der nächsten Rundung wieder 9 Maschen, aus der Abkettreihe 8 Maschen, aus der Rundung 9 Maschen, aus dem seitlichen Rand 56 Maschen und aus der letzten Rundung 9 Maschen = 164 Maschen auffassen. Den Rundenbeginn markieren. 1 Runde glatt links stricken, dann glatt rechts weiterstricken. Nach 17,5 cm = 28 Runden ab Auffassen die 17., 73., 99. und 155. Masche markieren (diese Markierungen mitführen) und nach der 1. und 3. sowie vor der 2. und 4. Markierung je 2 Maschen rechts zusammenstricke = 160 Maschen. Diese Abnahmen in jeder 27. Runde an den gleichen Abnahmestellen noch 2x ebenso arbeiten = 152 Maschen. Für die Tascheneingriffe nach 58 cm = 93 Runden ab Auffassen jeweils die 15. – 36. Masche nach der 1. und 3. Markierung abketten und in der folgenden Runde wieder dazu anschlagen.

Nach 67,5 cm = 108 Runden ab Auffassen noch 1 Runde glatt links stricken, dann alle Maschen links abketten. Markierungen entfernen.

Tragetasche

Fertigstellung:

Tasche nach Anleitung in der Waschmaschine filzen, noch nass gut in Form ziehen, mit Zeitungspapier ausstopfen und trocknen lassen.





Vor Arbeitsbeginn unbedingt eine ca. 12 x 12 cm große Maschenprobe stricken.

Die Angaben der Maschenprobe einhalten, eventuell die Nadelstärke ändern. Das heißt bei einer zu festen Maschenprobe (mehr als 12 Maschen auf 10 cm) mit einer dickeren Nadel und bei einer zu lockeren Maschenprobe (weniger als 12 Maschen auf 10 cm) mit einer dünneren Nadel stricken. Nur wenn die Maschenprobe eingehalten wird, stimmen die Maßangaben, die angegebenen Reihen und Maschen und der Materialverbrauch. Filzwolle ist ein Naturprodukt, daher können Filzverhalten und Eigenschaften abweichen. Zudem ist der Prozess des Filzens abhängig von der Farbe, der Wasserhärte, der Waschmaschine, der Waschtemperatur, vom Waschmittel, vom Wasserstand und der Zuladung. Festes Gestrick filzt anders als lockeres Gestrick. Es ist daher nicht möglich, das Filzergebnis exakt zu berechnen. Durchschnittlich geht das Strickstück um ca. ein Drittel ein. Bei Bedarf erneut waschen.

Waschanleitung:

Etwas Fein- oder Colorwaschmittel verwenden. Im Hauptwasch-gang bei 40 °C und mit Schleuderdrehungen von mindestens 800 U/min waschen. Für effektives Filzen 2-3 ältere Wäschestücke (Jeans, Frotteetücher) und eventuel 1-2 Tennisbälle mit in die Maschine geben. Die Maschine sollte ca. zu 2/3 gefüllt sein. Wenn das Filzergebnis noch zu groß ist, dann erneut wasche

Fertig!

